

GMEINI-NOCHRICHTEN



Rünenberg



Kilchberg



Zeglingen



Fasnachtsimpressionen
Foto: Erika Rickenbacher

Allgemeines

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Rünenberg

Schulstrasse 50 Dienstag 16.00 – 18.30 Uhr
4497 Rünenberg Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Telefon Tel. 061 983 02 60
E-mail gemeinde@ruenenberg.ch
Homepage www.ruenenberg.ch




Gemeindeverwaltung Zeglingen

Wenslingerstrasse 2 Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
4495 Zeglingen Donnerstag 16.00 – 18.30 Uhr

Telefon Tel. 061 983 03 43
E-mail gemeinde@zeglingen.ch
Homepage www.zeglingen.ch

Die Öffnungszeiten von Zeglingen gelten auch für die EinwohnerInnen von Kilchberg.

Redaktion

 Gemeindeverwaltung Zeglingen, Wenslingerstrasse 2, 4495 Zeglingen
 061 983 03 43
 gemeinde@ruenenberg.ch

Redaktionsschluss

Jeweils der 15. des Monats, im Dezember der 10. des Monats

Ausgabe

erscheint monatlich, im Juli keine Ausgabe

Jahresabo

Versand an Ortsansässige gratis, Fr. 40.00 pro Jahr für auswärtige Privatpersonen

Druckvorlagen

Bitte Berichte, Texte, Fotos, etc. wenn immer möglich in Dateiform an folgende E-Mail-Adresse zustellen: gemeinde@ruenenberg.ch

Inserate

Ganze Seite	Fr. 100.—	BxH	(170 mm x 250 mm)
Halbe Seite	Fr. 50.—	BxH	(170 mm x 125 mm)
Viertel Seite	Fr. 25.—	BxH	(80 mm x 125 mm oder 170 mm x 62 mm)

Inserate müssen druckfertig in obigen Massen in Dateiform via USB-Stick oder E-Mail eingereicht werden. Sie werden gegen Barzahlung oder auf Rechnung entgegengenommen.

Für Dorfvereine ist der einmalige Abdruck pro Veranstaltung kostenlos. Weitere Anzeigen für die gleiche Veranstaltung werden kostenpflichtig.

Anregungen/Wünsche

Haben Sie Anregungen, Wünsche, Ideen, Beiträge oder interessante Fotos für die Titelseite? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Aus dem Gemeinderat

Ersatzwahl Gemeinderat Rünenberg

Die Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderats Rünenberg für die Amtsperiode bis 30. Juni 2024 wurde auf den 12. März 2023 festgesetzt.

Bisher hat sich folgende Person zur Verfügung gestellt:

- Serge Halter

Es sind alle stimmberechtigten Einwohner/-innen wählbar.

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 16. Februar 2023

Es wurde genehmigt bzw. beschlossen:

- Protokoll vom 8. Dezember 2022
- Nachtragskredit von Fr. 70'000.— für das Bauholz für den Neubau der Mehrzweckhalle

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. Februar 2023

Es wurde genehmigt bzw. beschlossen:

- Protokoll vom 8. Dezember 2022
- Kredit von Fr. 7'950'000.— für den Neubau der Mehrzweckhalle
- Kredit von Fr. 230'000.— für die Mehrkosten der Wärmeerzeugung für den Neubau der Mehrzweckhalle
- Auflösung der Planungs- und Baukommission für den Neubau der Mehrzweckhalle
- Wahl einer Baukommission für den Neubau der Mehrzweckhalle bestehend aus Simon Itin, Samuel Tschirky und Markus Vogt



Die Gemeindeversammlungen vom 16. Februar waren äusserst gut besucht.

Quelle: Simon Tschopp/bz - Zeitung für die Region Basel

Erwahrung Änderungen Gemeindeordnung

Gemäss Protokoll des Wahlbüros über die am 12. Februar 2023 durchgeführte kommunale Volksabstimmung wurden die Änderungen der Gemeindeordnung bei 271 gültigen Stimmzetteln mit 250 Ja und 21 Nein angenommen.

Der Gemeinderat hat das Resultat erwartet.

Kadaverentsorgung

Im Jahre 2022 wurde gemäss den Rapporten im Kadaverraum total 573 kg Kadaver entsorgt. Davon entfallen 416 kg auf Privatpersonen und 157 kg auf die Jagdgesellschaft.

Quellschüttungen 2022

Gemäss Quellenrapport 2022 hatten unsere beiden Quellen eine Schüttung von 136'728 m³ (Vorjahr 229'478 m³).

Das trockene Wetter schlug sich sehr stark auf die Ergüsse nieder.

Im Mai hatte die Geisshörnliquelle eine Schüttung von 220 l/min, im Juni noch 130 l/min, im August 65 l/min, im September gar nur noch 55 l/min. Im Oktober folgte ein kurzer Aufschwung auf 115 l/min und im Dezember dann noch 65 l/min.

Bei der Erlimattquelle waren es im März 170 l/min, im Mai 190 l/min, im August 135 l/min, im Oktober wieder 120 l/min und im Dezember ebenfalls noch 120 l/min.

Trinkwasserbezug 2022

Im vergangenen Jahr wurde total 42'928 m³ Wasser (Vorjahr 41'108 m³) bezogen. Dies entspricht einem täglichen Verbrauch von 149 Liter pro Kopf/788 Einwohner/Innen (Vorjahr 147 Liter/764 Einwohner/Innen).

Trinkwasserkontrolle

Die Probe der bakteriologischen Trinkwasserkontrolle vom 2. Februar 2023 entspricht in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen an das Trinkwasser.

Elektrofahrzeug-Ladestation mit Bezahlssystem

Auf die Nachfrage in der letzten Ausgabe der «Gmeini-Nochrichte», ob Interesse an einer öffentlichen Ladestation für Elektrofahrzeuge mit Bezahlssystem besteht, hat sich bisher nur ein Haushalt gemeldet. Der Gemeinderat geht deshalb davon aus, dass das Interesse sehr gering ist und sieht vorerst von der Anschaffung und dem Betrieb einer solchen Ladestation ab.

Verbot der Fütterung von Wildtieren

Im Basellandschaftlichen Wildtier- und Jagdgesetz (WJG) ist in § 11 Abs. 1 festgehalten: «Wildlebende Säugetiere und Vögel dürfen grundsätzlich nicht gefüttert werden.» Davon ausgenommen ist das massvolle Füttern von Vögeln im Winter, z.B. Singvögeln im Futterhäuschen.

Leider wird dieses Verbot immer wieder missachtet, sei es aus Unwissenheit oder falsch verstandener Tierliebe. Bitte sprechen Sie Personen, die das Fütterungsverbot missachten, darauf an.

GEMEINDE RÜNENBERG



Bei der Waldhütte deponierte Essensreste.
Quelle: zvg

Baugesuche

- Albrecht Nicolas, Fahrzeugunterstände und Zweckänderung: alt Schreinerei in neu Lager/Hobbywerkstätte, **Neuaufgabe: geänder-tes Projekt**, Grundweg 134, Parz. 1005

Baubewilligungen

- keine

Termine

- **Pumptrack**
27. Februar – 3. April 2023
Turnhallenplatz Rünenberg
- **Mittagstisch**
Dienstag, 7. März 2023
Gemeindesaal Zeglingen
- **Ersatzwahl Gemeinderat**
Sonntag, 12. März 2023
- **Alteisensammlung**
Samstag, 18. März 2023
In den Container beim Mehrzweckgebäude

Pumptrack in Rünenberg

Vom 27. Februar bis am 3. April 2023 steht der Bevölkerung von Rünenberg und der umliegenden Gemeinden eine Pumptrack-Anlage zur Verfügung.

Pumptracks sind Rundkurse mit aufeinanderfolgenden Wellen und Steilwandkurven. Sie werden mit sogenannten Dirt-Bikes und BMX Velos befahren. Ziel ist es, durch dynamisches be- und entlasten (in Englisch »pumpen«) den ganzen Rundkurs nur durch diese Gewichtsverlagerung und ohne die Pedale zu benutzen, abzufahren.

Der Pumptrack kann auch mit anderen Sportgeräten wie Like a Bikes und Trottinettes befahren werden.

Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr. (Helm obligatorisch)



Güdel-Electronics

Ihr Partner für Bild, Ton und PC-Support

Bahnhofstrasse 13, CH-4448 Läfelfingen
www.guedel-electronics.ch

**Ihr Sorglos
Paket
für PC, Tablets etc.**

**anrufen und
informieren**



- Wir unterstützen Sie im Umgang mit Ihren Geräten
- Verkauf und einrichten von Neugeräten

062 299 51 51

Wir bringen Ihren Garten in Form



Gunzenhauser
Gartenbau GmbH

Tel : 078 600 00 80

www.gunzenhauser-gartenbau.ch

Aus dem Gemeinderat

Erwahrung Mitglied RGPK

Die am 12. Februar 2023 durchgeführte Ersatzwahl für ein Mitglied der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode bis 30. Juni 2024 wurde durch den Gemeinderat erwahrt.

Bei 66 gültigen Stimmen und einem absoluten Mehr von 34 Stimmen wurde gewählt:

- Michael Obrecht mit 66 Stimmen

Wir gratulieren zur Wahl und wünschen alles Gute im neuen Amt.

Erwahrung Änderungen Gemeindeordnung

Gemäss Protokoll des Wahlbüros über die am 12. Februar 2023 durchgeführte kommunale Volksabstimmung wurden die Änderungen der Gemeindeordnung bei 72 gültigen Stimmzetteln mit 69 Ja und 3 Nein angenommen.

Der Gemeinderat hat das Resultat erwahrt.

Quellschüttung 2022

Gemäss Quellenrapport 2022 hatte unsere Quelle eine Schüttung von 59'184 m³ (Vorjahr 58'320 m³). Im Februar hatte die Neunbrunnquelle eine Schüttung von 100 l/min, im Mai 120 l/min, im August und Dezember wiederum 100 l/min.

Im Gegensatz zu den Quellen der beiden anderen Verbundgemeinden wird der Erguss der Neunbrunnquelle nicht durch die stark unterschiedlichen Witterungsbedingungen beeinflusst. Sie weist seit Jahren eine sehr stabile Schüttung auf.

Trinkwasserbezug 2022

Im vergangenen Jahr wurde total 8'366 m³ Wasser (Vorjahr 8'185 m³) bezogen. Dies entspricht einem täglichen Verbrauch von 132 Liter pro Kopf/173 Einwohner/Innen (Vorjahr 138 Liter/162 Einwohner/Innen).

Trinkwasserkontrolle

Die Probe der bakteriologischen Trinkwasserkontrolle vom 2. Februar 2023 entspricht in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen an das Trinkwasser.

Baugesuche / Baubewilligungen

- keine

Termine

- **Mittagstisch**
Dienstag, 7. März 2023
Gemeindsaal Zeglingen



BITTE TERMIN RESERVIEREN

Bürgergemeinde Kilchberg

Inserate

**BEI UNS STEHT DAS WOHL
IHRES KINDES AN 1. STELLE!**

Kindertagesstätte
Wisebärg 

**kreativ
familiär
liebervoll**

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 – 18.00 Uhr

Kontakt Kita-Leitung
Nicole Bürgin
☎ 061 983 02 62
✉ info@kita-wisebaerg.ch

**Wir bieten auch
einen Fahrdienst an!**

Schulstrasse 50 4497 Rünenberg www.kita-wisebaerg.ch



Kundenmaurer D. Sacker
4497 Rünenberg / 079 605 28 42

- Maurer / Gipserarbeiten
- Spanndecken
- Umgebungsarbeiten
- Plattenbeläge
- Umbauten
- Renovationen

Für sämtliche Arbeiten im am und ums Haus

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



Aus dem Gemeinderat

Erwahrung Änderungen Gemeindeordnung

Gemäss Protokoll des Wahlbüros über die am 12. Februar 2023 durchgeführten kommunalen Volksabstimmung wurden die Änderungen der Gemeindeordnung bei 182 gültigen Stimmzetteln mit 166 Ja und 16 Nein angenommen. Der Gemeinderat hat das Resultat erwahrt.

Enggässli Durchfahrt beeinträchtigt - Durchfahrt gesperrt

Im unteren Bereich des Enggässli's, kurz vor der Einfahrt in die Wenslingerstrasse, kommt es infolge Bauarbeiten an der Liegenschaft Wenslingerstrasse 6 (Familie Gysin) auf Parzelle 203, zu Beeinträchtigungen für den motorisierten Verkehr.

- In der Zeit vom **8. bis 24. Februar 2023** ist die Durchfahrt **untertags eingeschränkt**.
- In der Zeit vom **2. März bis 6. April 2023** ist die **Durchfahrt gesperrt**.

Für Fussgänger/Innen ist der Durchgang gewährleistet.

Die Bauherrschaft und der Gemeinderat danken für das Verständnis.

Unterstützung Zig Openair

Der Gemeinderat hat entschieden, das Zig-Openair wiederum mit einem Beitrag von Fr. 200.— zu unterstützen, damit ein Film unter dem Patronat der umliegenden Gemeinden gezeigt werden kann.

Ruhebänkli obere Lehmattstrasse

Das Ruhebänkli an der ob. Lehmattstrasse wurde durch einen Zulieferer so stark beschädigt, dass dieses vollumfänglich ersetzt werden muss. Die Arbeiten werden so rasch als möglich durch den Werkhof erledigt.

Trinkwasserkontrolle

Die Proben der mikrobiologischen Trinkwasserkontrolle vom 02. Februar 2023 entsprechen in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen an das Trinkwasser.

Kadaverentsorgung

Im Jahre 2022 wurde gemäss den Rapporten im Kadaverraum total 573.5 kg Kadaver entsorgt.

Davon entfallen 415 kg auf Privatpersonen und 158.5 kg auf die Jagdgesellschaft.

Quellschüttungen 2022

Gemäss Quellenrapport 2022 hatten unsere beiden Quellen eine Schüttung von 109'296 m³ (Vorjahr 190'944 m³).

Das trockene Wetter schlug sich sehr stark auf die Ergüsse nieder.

Im Januar hatte die Eschenbrunnquelle eine Schüttung von 170 l/min, im April noch 100 l/min, dafür im Mai 200 l/min, im September nur noch 60 l/min und im Dezember 85 l/min.

Bei der Bogenrainquelle waren es im Januar 150 l/min, im April noch 85 l/min, im Mai wieder 150 l/min, im September noch 50 l/min und im Dezember 65 l/min.

Trinkwasserbezug 2022

Im vergangenen Jahr wurde total 30'447 m³ Wasser (Vorjahr 29'993 m³) bezogen. Dies entspricht einem täglichen Verbrauch von 164 Liter pro Kopf/510 Einwohner/Innen (Vorjahr 159 Liter/517 Einwohner/Innen). Von der Kilchberger Quelle wurden 6'254 m³ (5'922 m³) bezogen.

Baugesuche

- keine

Baubewilligungen

- Buess Samuel & Jolanda, EFH mit Doppelgarage, Nachtrag, Lehmattstrasse 18, Parz. 468
- Gysin Mirjam, Ettingen, Umbau Einfamilienhaus/Stützmauer, Wenslingerstrasse 6, Parz. 203

Termine

• Mittagstisch

Dienstag, 7. März 2023
Gemeindesaal Zeglingen

• Abholzgang

Samstag, 25. März, **09.30 Uhr**
Treffpunkt: vis-à-vis Lehmattstrasse 3

Spruch des Monats

Die wahre Seele des Charmes
ist persönliche Warmherzigkeit.

Sophia Loren

HOFLADEN



ZEGLINGEN

ÖFFNUNGSZEITEN 2023

Ab 25. MÄRZ 2023 sind wir wieder für Sie da.

SAMSTAGS 9.00 BIS 11.30 UHR

AUSNAHMEN:

6. MAI 2023 OLTIGER MÄÄRT

20.MAI 2023 AUFFAHRTSWOCHENENDE

8. JULI – 12. AUGUST 2023 SOMMERPAUSE

AB DEZEMBER WINTERPAUSE

Sind sie unsere neuen Vermieter?

Wir wünschen uns in Rünenberg
eine helle Mietwohnung mit Weitsicht, ca. 3 Zimmer
Idealerweise EG, Gartenzugang, baubiologisch

Wir freuen uns auf das Angebot!

Leonie Burri & Thomas Berger

077 474 39 76

www.leonieburri.ch / www.klarsinn-coaching.ch

**Ob Landwirt, Handwerker, Coiffeuse oder Kosmetikerin –
wir bringen Ihre Zahlen auf die Reihe**

Buchhaltungsbüro Marzoli & Manfrin

- Buchhaltungen und Abschlüsse
- Steuererklärungen
- Lohnbuchhaltungen

Edmond Marzoli & Malaika Manfrin

4495 Zeglingen

061 981 35 67 / 079 356 36 15 / marzoli@eblcom.ch



Risberger Hörli dieb

Das
Coiffeurstübli
mit Charme



Regula Bitterli

Risberg 65
4634 Wisen/SO



Anmeldung:

Telefon: 062 293 39 35

Handy: 079 265 81 86

Arbeitsstage:

Montag bis Samstag
Abends auf Anfrage
Termine nur auf Voranmeldung

www.risbergerhoerli dieb.ch

**PLASTIK
IM GRÜNGUT
MACHT DEN
BODEN KRANK**

Wir hier vom
Bodenpersonal...

haben die
Nase voll!

**HALTEN SIE GRÜNGUT SAUBER
ES IST DIE QUELLE FÜR NEUEN, LEBENDIGEN BODEN**

Kanton Basel-Landschaft, Amt für Umweltschutz und Energie | www.aub.ch
Kanton Basel-Stadt, Amt für Umwelt und Energie | www.aub.bs.ch

Kanton Basel-Stadt **BASEL
LANDSCHAFT**

Dank O₂ fest
im Sattel

Gratisinserat

Peter fährt Velo, obwohl er auf Sauerstoff angewiesen ist. Wir unterstützen 5500 Menschen mit Schlafapnoe, Asthma oder COPD in der Region. Helfen Sie mit:

 llbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL



krebskranke kinder

BASEL

Helfen hilft heilen.

Postkonto: 40-654647-1

IBAN: CH85 0900 0000 4065 46471

www.stiftung-kinderkrebs.ch



Aus Datenschutzgründen
sind die
Bevölkerungsmutationen
in der Online-Version
nicht verfügbar.

Gemeinde News App



Gemeinde News App

Die Gemeinde informiert über Wichtiges und Interessantes aus der Gemeinde und dem Gemeinderat zusätzlich auch noch per App (Android/iOS).

Sie können die App unter www.gemeinde-news.com oder direkt im entsprechenden App-Store herunterladen und installieren.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN

Mitteilungen

Briefliche Stimmabgabe

Gemäss Änderungen des Gesetzes über die politischen Rechte per 1.1.2023 gilt neu folgendes: **Die Stimmabgabe ist bis zur Öffnung der Wahllokale am Wahl- oder Abstimmungstag möglich (und nicht mehr nur bis um 17.00 Uhr am Vortag).**

Aufgrabungen / Allmendbenutzung Gemeindestrassen

Bitte beachten Sie, dass für Aufgrabungen und Allmendbenutzungen der Gemeindestrassen frühzeitig ein Gesuch eingereicht werden muss.

Das Gesuch wird vom jeweiligen Gemeinderat geprüft und bewilligt. Die Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.rue-ki-ze.ch.

Texaid bedankt sich

Die TEXAID Textilverwertungs-AG bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für die im Jahre 2022 gespendeten Kleider. Die Gemeinde Rünenberg hat im Jahr 2022 4'352 kg und die Gemeinde Zeglingen 1'448 kg Altkleider gesammelt.

Veranstaltungskalender

18. Februar – 05. März 2023 Fasnachtsferien

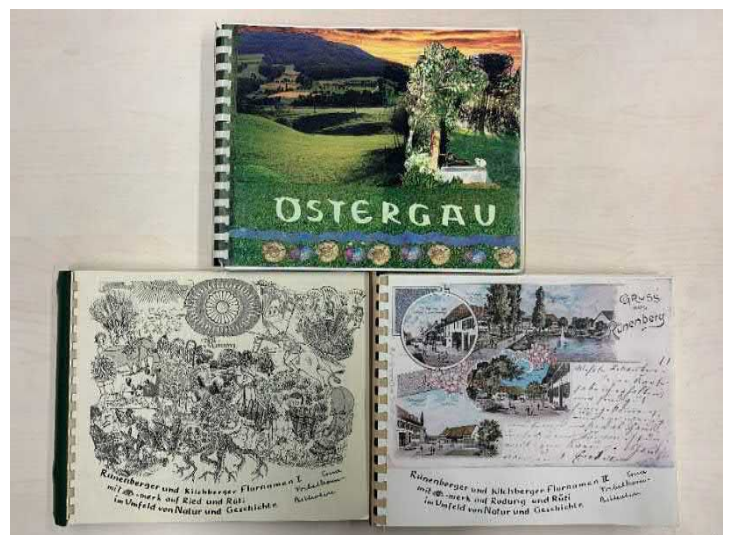
01. März	Rundfahrten-Fasnacht	Burn-Out Rugger	Werkhof Rünenberg
07. März	Mittagstisch	Frauenverein Zeglingen-Kilchberg	Zeglingen
09. März	Mannschaftsübung	Verbundfeuerwehr Wisenberg	Kilchberg
12. März	Abstimmungen		
12. März	Weltgebetstag "Taiwan"	Reformierte Kirchgemeinde Ki-Rü-Ze	Kirche St. Martin/Pfarrscheune, Kilchberg
12. März	Saisonschluss mit Buurezmorge	Skiriege Staffelalp Zeglingen	Skihütte Staffelalp Ze
17. März	Gründungsversammlung	Natur am Wisenberg	Rünenberg
17. März	Jahresversammlung	Frauenverein Zeglingen-Kilchberg	Restaurant Löwen, Rü
18. März	Alteisensammlung	OBAV	Rünenberg
18./19. März	Ski-Weekend	Musikverein Rünenberg	
19. März	Liturgische Feier zur Grabfeldumgestaltung	Reformierte Kirchgemeinde Ki-Rü-Ze und Friedkommission	Friedhof/Kirche St. Martin, Kilchberg
19. März	Konzert mit Kaffestube	Gemischter Chor Rünenberg	Gemeindesaal Rü
24. März	Jahresversammlung	Frauenverein Rünenberg	
25. März	Rekrutentag	Verbundfeuerwehr Wisenberg	Zeglingen
25. März	Abholzgant	Bürgergemeinde Zeglingen	Wald Zeglingen
31. März	Jodlerabend mit Theater	Jodlerfründe Wisebärg	Turnhalle Rünenberg

Flurnamenbücher Rünenberg und Kilchberg

Vor längerer Zeit wurden die schön illustrierten Flurnamenbücher erstellt.

Damit die Bücher nicht in unserem Archiv verstauben, möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, die Flurnamenbücher gratis zu beziehen.

Die Bücher können bis am **31. März 2023** unter Voranmeldung bei der Verwaltung, Tel. 061 983 03 43, bezogen werden.



**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND
RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN**

Meldung bei Zuzug, Umzug und Wegzug – auch Online



Personen, die

- in eine Gemeinde **zuziehen**,
- innerhalb einer Gemeinde **umziehen** oder
- aus einer Gemeinde **wegziehen**, **haben die Mutationen innert 14 Tagen auf der Gemeindeverwaltung zu melden.**

Seit September 2020 ist dies auch Online möglich

Um den Dienst zu nutzen, müssen Sie volljährig und handlungsfähig sein. Personen aus Drittstaaten können den eUmzug lediglich für den Umzug innerhalb des Kantons nutzen. Personen mit Wochenaufenthalt müssen die Umzüge weiterhin persönlich auf der jeweiligen Gemeindeverwaltung melden.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.eumzug.swiss/eumzug/#/global>.

Den oben aufgeführten Link finden Sie ebenfalls auf der Startseite von unserer Homepage:

<https://rue-ki-ze.ch/>.

Vermieterinnen und Vermieter von Wohnungen oder Liegenschaften haben

- **Zu- und Wegzüge Ihrer Mieterinnen und Mieter**

innert 14 Tagen seit dem Mietantritt der Gemeindeverwaltung mitzuteilen.

Personen, die eine Person bei sich aufnehmen, haben

- dies von sich aus und innert 14 Tagen der Gemeindeverwaltung mitzuteilen.

Gesucht: Fotos und Anekdoten von der Schule und aus dem Unterricht Kreisschule Zeglingen-Kilchberg

Geschätzte Leserinnen und Leser

Mit dem Ende des Schuljahrs 2022/23 geht auch die Ära Kreisprimarschule Zeglingen-Kilchberg zu Ende. Mit dem Beginn des Schuljahrs 2023/24 startet die neue `Primarschule am Wisenberg`.



Um dieses Ereignis entsprechend zu feiern, wird am 16.06.23 in Zeglingen ein Schulschlussfest stattfinden. Das OK ist auf der Suche nach alten Fotos aus der Schule und aus dem Unterricht sowie nach Erlebnissen oder speziellen Anekdoten aus vergangener Zeit, die in einer Ausstellung oder dem Publikum präsentiert werden können.

Sie haben Bilder oder kennen ehemalige Schülerinnen und Schüler oder Lehrer und Lehrerinnen, die in irgendeiner Form am Schulfest etwas beitragen könnten? Dann melden Sie sich doch bitte bei der

Schulleitung

oder beim

Schulratspräsident

Rita Schaffer – Läubli
Hauptstrasse 47
4495 Zeglingen
schulleitung@schulezeglingen.ch
079 772 23 60

Pascal Studer
Schafmattstrasse 8
4495 Zeglingen
pascal_studer7@hotmail.com
079 257 90 01

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND
RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN**

Pilzsaison 2022: Flaute mit Mega-Finale!

Heute schauen selbst Mykologen auf die Niederschlagskarten, um Pilze finden zu können. Das Aufkommen von Pilzarten ist nicht nur eng verbunden mit ihrer Ernährung, sondern wird stark vom Niederschlag beeinflusst. Im Frühjahr haben viele Pilzarten gefehlt und der trockene Sommer bescherte uns praktisch keine Funde. Der Regen kam dann endlich und ab Mitte September wurde die Pilzkontrollstelle Jundt-Huus regelrecht überrannt.



Reizker, Foto von Andreas Döbeli, Gelterkinden

Pilzler hatten im goldenen Herbst kaum Schwierigkeiten, schmackhafte Exemplare in unseren Wäldern und Matten zu entdecken. Das diesjährige Pilzfieber bescherte uns mit 133 Kontrollen einen neuen Rekord.

Die zur Saison 2022 vorliegenden Zahlen sind: 72.1 Kg essbare, 13.8 Kg ungeniessbare oder verdorben, sowie 18.9 Kg giftige. Die erste Kontrolle war am 4. Juni, die letzte am 26. Dezember. Es wurden 88 mehr Kontrollen als 2021 durchgeführt. Dies verursachte im September und Oktober auf der Kontrollstelle längere Wartezeiten. Dank gebührt an dieser Stelle den zahlreichen Pilzlern, welche sich alle geduldig in die Warteschlange einstellten.

Viele der Pilzarten erfreuten sich nach der langen Trockenheit über den Herbstregen und das Pilzvorkommen explodierte förmlich. Eine solche Extremphase ist selten. Grundsätzlich leiden die Pilze wie der Wald als Ganzes unter Trockenheit. Eine Sache, die in diesem Jahr allerdings positiv auffiel, ist die geringe Vermadung der Pilze. Man könnte spekulieren, dass die Pilzmücken womöglich ebenfalls unter der Trockenheit litten.

Auf den teils reichlichen Regen reagierten die Pilze mit vielen Fruchtkörpern. Die bekannten und beliebten Speisepilze konnten abhängig vom Ort während ca. vier Wochen in guter Qualität und in beachtlichen Mengen gefunden werden - Reizker, Totentrompete, Semmelstoppel, Steinpilze, Hexenröhrlinge, Parasol und Champignons. Nach diesem grossen Schub von Mitte September bis Mitte Oktober erfolgte eine Pause und man fand vermehrt nur noch Einzelexemplare an den Stellen, wo 10 Tage zuvor noch viele im Wald standen. Das 'Massenaufkommen' ist halt kein Dauerzustand. Im Dezember gab es noch ein paar Spätherbstpilze, die eben kühlere Nächte bevorzugen. Der Wintereinbruch ermöglichte einen regelrechten Weihnachtsseggen für eine glückliche Pilzlerin, welche am 24.12. Austernseitlinge und am 26.12. Samtfussrüblinge zur Kontrolle brachte.

Der Name Massenpilz hat heuer der Reizker mehr als verdient. Dieser orange milchende Pilz leuchtete beinahe aus jedem Waldstück. Er zeigte sich in voller Artenvielfalt: Spangrüner Kiefernreizker, Edelreizker, Fichtenreizker, Lachsreizker, Weinroter Kiefernreizker. - Reizker gelten als Vitalpilze. In allen orangerotmilchenden Reizker-Arten wurden Wirkstoffe entdeckt, die antiviral, antioxidativ, krebshemmend und antibiotisch wirken. Ausserdem haben sie einen hohen Vitamin- und Mineraliengehalt.

Einfach mal ausprobieren: Reizker sind sehr gute Bratpilze! Braten mit Salz und Pfeffer etwas Reibkäse darüber streuen und schmelzen lassen! Keine Angst vor blutrotem Urin. Der enthaltene Farbstoff der Reizker bleibt im Urin bis in den nächsten Tag hinein, ist aber völlig ungefährlich und erinnert uns an den Effekt beim Genuss von Randen.

Pilzkontrolleure Catherine und Severin

Pilzkontrolle	2020	2021	2022	Ø
Speisepilze Kg	52.9	28.5	72.1	51.2
ungeniessbar/verdorben Kg	5.2	3.8	13.8	7.6
giftige Pilze Kg	7.65	1.02	18.9	9.19
tödlich giftige Pilze Stk.	9	21	0	10
Anzahl Kontrollen	52	45	133	77

Inserate



FÜR **FENSTER, TÜR UND TOR...**
HABEN WIR **IMMER EIN OFFENES OHR**



Breitenstein
Fenster • Türen • Tore

www.breitenstein-ag.ch



Fusspflege Praxis

Nicole Dinkel

dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinden

Tel. 079 621 87 79

www.praxisdinkel.ch

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine



NATURPARK BASELBIET

Trägerverein Naturpark Baselbiet gegründet

Der Naturpark Baselbiet ist einen entscheidenden Schritt weiter. Am Donnerstag, 16. Februar 2023 wurde in Sissach der „Verein Naturpark Baselbiet“ als Trägerverein des Projekts gegründet. Der Verein ist politisch und gesellschaftlich breit abgestützt und setzt sich aus Mitgliedern von Gemeinden, der Politik, Landwirtschaft, Natur und Gesellschaft zusammen.

Wie der Perimeter des Naturparks im oberen Baselbiet genau aussehen wird, ist noch nicht definiert. Nicht zuletzt wird jede einzelne Gemeinde an ihrer Gemeindeversammlung bestimmen, ob sie Teil des Projekts wird oder nicht. „Regionale Naturpärke von nationaler Bedeutung“, wie die Naturpärke in der Schweiz offiziell heissen, bieten ein grosses Potenzial in ländlichen Gebieten und sind ein Gewinn. Das beweisen derweil die bereits bestehenden 17 Naturpärke. Kein einziger von ihnen wurde nach der ersten zehnjährigen „Lauffrist“ in Frage gestellt, sondern sie wuchsen zum Teil sogar.

Nun ist das Projekt Naturpark Baselbiet, das der Verein Erlebnisraum Tafeljura im Jahr 2019 (kurz vor der Corona-Krise) neu angestossen hat, einen guten Schritt weiter: Am Donnerstag, 16. Februar 2023 wurde der „Verein Naturpark Baselbiet“ in Sissach gegründet. Dieser als Trägerschaft amtierende Verein wird das Projekt fortan begleiten und lenken, mit dem Ziel, einen Naturpark zu errichten. Der bisher operierenden Projektgruppe ist es gelungen, für den Verein zahlreiche kompetente und einflussreiche

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN

Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinden, Interessengruppen und Politik ins Boot zu holen. Somit ist der „Verein Naturpark Baselbiet“ geografisch, gesellschaftlich und politisch sehr breit abgestützt.

Die Gründungsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge:

- Fabienne Ballmer, Arboldswil. Co-Präsidentin Gastro BL
- Florence Brenzikofer, Oltingen. Präsidentin Erlebnisraum Tafeljura, Nationalrätin Grüne, Sekundarlehrerin
- Markus Graf, Maisprach. Landrat SVP, Landwirt
- Matthias Huber, Rickenbach. Gemeindepräsident Rickenbach
- Nadine Jermann, Buus. Gemeindepräsidentin Buus, Ökonomin
- Jost Müller, Basel. Ehemaliger Geschäftsführer WWF beider Basel
- Fredi Rickenbacher, Zeglingen. Gemeindepräsident Zeglingen, Landwirt
- Barbara Saladin, Hemmiken. Geschäftsführerin Erlebnisraum Tafeljura, freie Journalistin, Autorin
- Daniela Schneeberger, Thürnen. Nationalrätin FDP, Treuhänderin
- Daniel Spinnler, Liestal. Stadtpräsident Liestal
- Sandra Strüby, Buckten. Finanzverwalterin Böckten, Landrätin SP
- Andrea Sulzer, Waldenburg. Gemeinderätin Waldenburg
- Fritz Sutter, Reigoldswil. Vertreter Region Liestal Frenkentaler Plus
- Johannes Sutter, Arboldswil. Gemeindepräsident Arboldswil, Unternehmer
- Simon Tschendlik, Bubendorf. Forstingenieur, Unternehmer
- Hans Weber, Langenbruck. Gemeinderat Langenbruck
- Thomas Zumbrunn, Rünenberg. Gemeindepräsident Rünenberg, Co-Geschäftsführer Pro Natura Baselland

Die nächsten Schritte kurz zusammengefasst:

- Erstellung eines Managementplans und Landschaftsbewertung: Der Managementplan bildet einen zentralen Bestandteil des Parkgesuchs und ist, genau wie die Gründung einer Trägerschaft, eine zwingende Bedingung, die das BAFU für die Errichtung eines Naturparks stellt. Experten der ZHAW (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften), die über grosse Erfahrung mit Managementplänen für Naturpärke verfügen, werden diesen gemeinsam mit dem Trägerverein erarbeiten.
- Finanzierung: Das Kostendach in den nächsten eineinhalb Jahren für die Errichtung des Managementplans sowie der aufwendigen Landschaftsbewertung beträgt CHF 255'000.-. Die Finanzierung setzt sich zusammen aus Geldern der öffentlichen Hand durch Kanton und Gemeinden, Sponsoren, Stiftungen und privaten Gönnerinnen und Gönnern.
- Zeitplan: Der Managementplan muss im Herbst 2024 vorliegen, damit die Gemeinden an ihren Gemeindeversammlungen darüber abstimmen, Teil des Naturparks zu werden. Die Einreichung des Gesuches vom Kanton ans BAFU ist im 1. Quartal 2025 vorgesehen.



STEIN – UND BILDHAUEREI

STEPHAN GRIEDER • 4497 RÜNENBERG

T/F 061 981 39 39 • www.steingeist.ch

GRABSTEINE • SKULPTUREN • KURSE

Feuerwehr Wisenberg

Wenslingerstrasse 2

4495 Zeglingen

www.feuerwehrwisenberg.ch



Liebe Bevölkerung der Verbundsgemeinden der Feuerwehr Wisenberg

Am 25.03.2023 findet in den beiden Gemeinden Zeglingen und Kilchberg der Rekrutentag der Feuerwehr statt. An diesem Tag erlernen die Rekruten der Feuerwehren Homburg, Farnsburg, Delta und Wisenberg das 1x1 des Feuerwehrdienstes. Seit einigen Jahren führen die genannten Feuerwehren den Rekrutentag gemeinsam durch. Durch diese Zusammenarbeit lernen sich die Rekruten kennen und auch der organisatorische Aufwand der Feuerwehren ist kleiner.

Der Rekrutentag wird im Turnus durchgeführt und in diesem Jahr ist die Feuerwehr Wisenberg an der Reihe mit dem Organisieren des Tages.

Der Tag ist so strukturiert, dass am Morgen die Teilnehmer in Klassen aufgeteilt werden und so das Material und den Schlauchdienst kennenlernen. Am Nachmittag findet zum Abschluss noch eine grosse gemeinsame Übung statt.

Wie erwähnt findet der Rekrutentag 2023 in Zeglingen statt.

Die Arbeitsplätze sind in den beiden Gemeinden Zeglingen und Kilchberg aufgeteilt.

In **Zeglingen** finden die Lektionen an folgenden Orten statt:

Platz beim ehem. Landi Schopf

Schulhausplatz

Platz bei Landmaschinen S. Niklaus

In **Kilchberg** befindet sich der Arbeitsplatz auf dem Gemeindeparkplatz.

Die Schlussübung wird beim Landischopf stattfinden.

Wir sind bemüht, dass es keine grossen Einschränkungen der Bevölkerung gibt. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass kurzfristig Verkehrsbehinderungen entstehen könnten. Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

Selbstverständlich sind Zuschauer willkommen.

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung

Lt Pascal Studer

Ausbildungsverantwortlicher Feuerwehr Wisenberg

ausbildung@feuerwehrwisenberg.ch



Medienmitteilung

Datum 02.02.2023

Vorbeugende Massnahmen gegen Vogelgrippe verlängert

Nachdem die Vogelgrippe in der Schweiz vereinzelt und in Europa vermehrt aufgetreten ist, verlängert das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV die schweizweiten Massnahmen zur Eindämmung der Vogelgrippe mindestens bis am 15. März 2023. Im Fokus steht dabei, den Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel zu verhindern.

Das BLV verlängert die Massnahmen zur Vorbeugung der Vogelgrippe bis am 15. März 2023. Das bedeutet unter anderem, dass sich Hausgeflügel weiterhin nur in einem vor Wildvögeln geschützten Bereich aufhalten darf. Das BLV hatte die Einschränkung in Absprache mit den Kantonen im November 2022 landesweit verordnet, nachdem die zuständigen Labore das Virus in einem Betrieb bei Winterthur nachgewiesen hatten. Eine weitere Ausbreitung der Seuche konnte weitgehend verhindert werden.

Seit Mitte Januar 2023 kam es im angrenzenden Ausland zu zahlreichen weiteren Fällen von Vogelgrippe bei Wildvögeln. In der Schweiz wurden im Dezember 2022 und im Januar 2023 einzelne Wildvögel positiv getestet: Zwei Schwäne im Kanton Tessin, je eine Möwe in den Kantonen Thurgau, Luzern, Zürich und Schaffhausen, ein Greifvogel im Kanton Zürich sowie ein Graureiher und ein Wildvogel in Basel.

Das Risiko einer Einschleppung der Seuche bleibt hoch, bis die Wasservögel ihr Winterquartier in der Schweiz verlassen haben. Dies sollte Anfang März der Fall sein. Der Bund ruft die Einhaltung der wichtigsten Vorsichtsmassnahmen in Erinnerung:

- Beschränken Sie den Auslauf des Hausgeflügels auf einen vor Wildvögeln geschützten Bereich. Ist dies nicht möglich, stellen Sie sicher, dass Futter- und Wasserstellen für Wildvögel nicht zugänglich sind. Schützen Sie Auslaufflächen und Wasserbecken durch Zäune oder engmaschige Netze vor Wildvögeln.
- Halten Sie Hühner getrennt von Gänsen und Enten.
- Verhindern Sie das Einschleppen des Virus in die Tierhaltung über Personen und Geräte: Beschränken Sie deshalb den Zutritt zu den Tieren auf das Notwendigste und richten Sie eine Hygieneschleuse ein. Ziehen Sie saubere Schuhe und Kleider an und waschen und desinfizieren Sie die Hände vor dem Betreten.
- Geflügelmärkte und -ausstellungen bleiben verboten.

- Obwohl eine Übertragung des Vogelgrippe-Virus äusserst selten ist, berühren Sie vorsichtshalber keine Kadaver von Wildvögeln. Melden Sie deren Fund einer Polizeistelle oder der Wildhut.

Die Massnahmen für Geflügelbetriebe gelten sowohl für Nutztier-, wie auch für Hobbyhaltungen. Beiträge für die Tierwohlprogramme «Besonders tierfreundliche Haltung» und «Regelmässiger Auslauf im Freien» werden weiterhin ausbezahlt. Auch die Verwendung der Bezeichnung «Freilandhaltung» behält vorläufig ihre Gültigkeit.

Seit dem 1. Januar 2010 ist die Registrierung von Geflügelhaltungen obligatorisch. Dies gilt auch für Hobbyhaltungen mit nur wenigen Tieren.

Weitere Informationen:

[Webseite BLV Vogelgrippe](#)

[Webseite BLV Registrierung Geflügelhaltung](#)

Für Rückfragen:

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen (BLV)
Medienstelle
Tel. 058 463 78 98
media@blv.admin.ch

Verantwortliches Departement:

Eidgenössisches Departement des Innern EDI



Martinsblatt

Die Informationsseite der evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Kilchberg - Rünenberg - Zeglingen
www.ref-kilchberg.ch

Gemeindeanlässe März 2023

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. März

Einladung zu einem Gottesdienst in der Region

Sonntag, 12. März

16 Uhr Bilder aus Taiwan und Kaffee/Tee und taiwanisches Gebäck in der Pfarrscheune

17 Uhr Feier der Weltgebetstagsliturgie aus Taiwan in der Kirche

Sonntag, 19. März

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer, anschliessend liturgische Feier auf dem Friedhof zur Umgestaltung Erdbestattungsfeld Nord mit den Angehörigen. Musikalische Umrahmung: Till Hablützel, Posaune.

Sonntag, 26. März

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin em. Esther Borer-Schaub, Zuzgen. Anschliessend Kirchencafé.

JUGENDGOTTESDIENST

für 7.-9. Klassen

Freitag, 17. März

12 Uhr, Punkt12 - DER Jugendgottesdienst. Reformierte Kirche Gelterkinden, mit Imbiss.

UNTERRICHT

Konf 1:

Samstag, 11. März

Wir reisen nach Bern und besuchen das Haus der Religionen.

Konf-Stunde zur Vorbereitung: Mittwoch, 8. März, 17.30 Uhr in der Pfarrscheune.

Konf 2:

montags, 17-18 Uhr, in der Pfarrscheune.



50 JAHRE LEUENBERGER KONKORDIE



Hier in der Tagungsstätte Leuenberg ob Hölstein wurde am 16. März vor 50 Jahren die Übereinkunft zwischen der Lutherischen und der Reformierten Kirche unterzeichnet.

Die Leuenberger Konkordie (Übereinkunft) ist ein theologisches Dokument, das die Basis bildet für die ökumenische Gemeinschaft innerhalb der evangelischen Kirchen Europas. Seit 1973 sind insgesamt 103 evangelische Kirchen aus Europa und fünf Kirchen aus Südamerika Mitglied der Leuenberger Kirchengemeinschaft.

Seit der Reformation vor 500 Jahren gab es zwischen Lutheraner und Reformierten vor allem zwei unterschiedliche Standpunkte: Das Abendmahlsverständnis und das Amtsverständnis. Schon damals gab es Verständigungsbemühungen. So kann zum Beispiel das Religionsgespräch zu Marburg vom Oktober 1529 zwischen Luther und Zwingli als erste solche Bemühung der Verständigung angesehen werden.

Die Leuenberger Konkordie von 1973 ermöglicht, dass Kolleginnen und Kollegen aus der Lutherischen Kirche in der Schweizer Reformierten Kirche arbeiten dürfen und umgekehrt.

Zum 50. Jubiläum findet am Samstag, 18. März in Liestal eine Tagung im Martinshof statt. Weitere Infos: www.refbl.ch

Für die Kirchenpflege

Fritz Weibel 079 430 23 79

fritz.weibel@ref-kilchberg.ch

Evangelisch-reformiertes Pfarramt

Pfrn. Regina und Pfr. Stephan Degen-Ballmer

061 981 21 20

regina.degen-ballmer@ref-kilchberg.ch

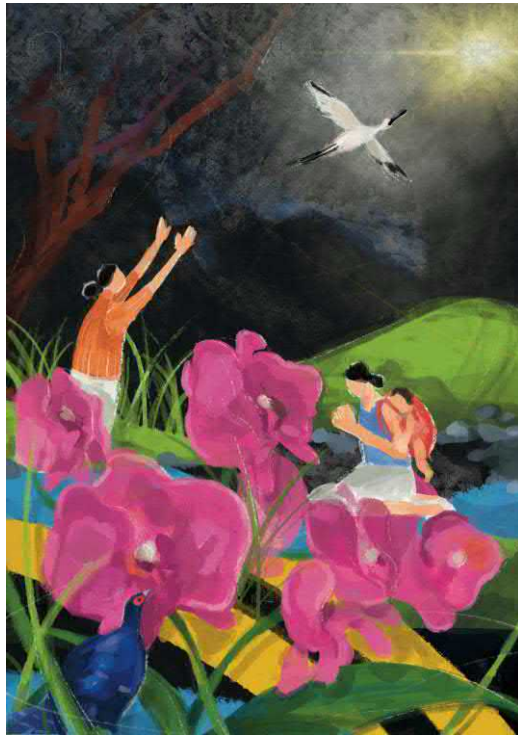
stephan.degen-ballmer@ref-kilchberg.ch

**Herzliche Einladung zum Weltgebetstag
Sonntag, 12. März 2023*
ref. Kirche St. Martin, Kilchberg BL**



16 Uhr Bilder aus Taiwan mit Kaffee/Tee und Gebäck aus Taiwan in der Pfarrscheune

17 Uhr Feier der Liturgie aus Taiwan mit Flötenmusik (Chantal Konrad, Johanna Möri) und Organist Willy Kenz in der Kirche



Der Titel der diesjährigen Liturgie der Frauen aus Taiwan lautet: **«Ich habe von eurem Glauben gehört»**.

Dieser Glaube verbindet die Weltgebetstags-Frauen auf der ganzen Welt schon seit über 100 Jahren ökumenisch in über 170 Ländern.

Die Frauen des taiwanischen WGT-Komitees haben darüber nachgedacht, wie der Glaube in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre «Glaubensgeschichten» offenbaren das selbstlose Engagement vieler Frauen für ihre Familien, für gesellschaftlich benachteiligte Frauen,

für verletzte Menschen und auch für die Umwelt.

Wir laden alle ganz herzlich ein, mit uns zu feiern.

Das WGT-Team: Anne McLaren-Degen, Debora Meyer-Liechti, Renat Rentsch-Bellwald, Tanja Müller-Grieder, Stephanie Bürgin-Lüthi, Konfirmandinnen Jana & Anna Sophie und Pfrn. Regina Degen-Ballmer

* Wegen den Schulferien feiern wir dieses Jahr den Weltgebetstag später.

Gründungsversammlung

Freitag, 17. März 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Rünenberg



Letzten Herbst haben der Verschönerungs- und Vogelschutzverein Rünenberg und der Natur- und Vogelschutzverein Zeglingen/Kilchberg an ausserordentlichen Genervalversammlungen beschlossen, ab 2023 gemeinsam als Verein «Natur am Wisenberg» in die Zukunft zu gehen.

Wir laden alle Mitglieder der beiden Vereine, alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner von Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen und alle weiteren Interessierten herzlich zur Gründungsversammlung ein, welche am

Freitag, den 17. März 2023 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Rünenberg

stattfinden wird. Im Anschluss wird uns ein mit der hiesigen Landschaft bestens bekannter Spezialist in einem Vortrag aufzeigen, wo in unserer Gegend aus Naturschutzsicht das grösste Potential liegt:

Andres Klein (Botaniker aus Gelterkinden): «Erfolg am Wisenberg»

Den Abend lassen wir bei einem kleinen Imbiss und Umtrunk ausklingen.

Die Jahresrechnungen und Protokolle der beiden bisherigen Vereine und der Entwurf der Statuten des zu gründenden Vereins liegen an der Versammlung auf und können vorgängig bei Urs Wolfsberger (wolfsberger@bluewin.ch oder 079 470 71 33) eingesehen oder bestellt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstände des Verschönerungs- und Vogelschutzvereins Rünenberg und des Natur- und Vogelschutzvereins Zeglingen/Kilchberg



Traktanden:

1. Begrüssung
2. Traktandenliste
3. Wahl Tagespräsidium und Protokollführer/-in
4. Rückblick
5. Genehmigung der Statuten
6. Wahlen (Vorstand, Präsidium, Revisoren/-innen, Delegierte)
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und des Budgets 2023, Festlegung der Finanzkompetenz des Vorstands
8. Festlegung der Jahresbeiträge (Einzel-, Familien- und Kollektivmitglieder)
9. Jahresprogramm 2023
10. Diverses (Termine 2023, Ehrenmitglieder, Mitgliedschaften, Verdankungen)

Einladung zur 165. Jahresversammlung

Freitag, 17.03.2023
Im Restaurant Löwen in Wisen

18.30 Uhr Apéro
19.00 Uhr Jahresversammlung
anschliessend Nachtessen

Traktanden:

1. Begrüßung
2. Protokoll der 164. Jahresversammlung 2022
3. Kassen & Revisorenbericht
4. Jahresbericht
5. Eintritte / Austritte
6. Wahlen: 2 Revisorinnen
Vorstand
7. Mitgliederanträge (**bitte schriftlich bis 10. 03. 2023 an Judith Schweizer**)
8. Jahresbeitrag 2023
9. Jahresprogramm 2023
10. Verschiedenes

Auch unseren traditionellen Glückssack wird es dieses Jahr wieder geben.
Bitte bringt alle ein Geschenk im Wert von mindestens 5. Franken mit.
Ausserdem werden wir wieder Lotto spielen.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Herzliche Grüsse
Frauenverein Zeglingen-Kilchberg
der Vorstand



Vorname / Name:

Menüwahl:

Menü 1 CHF 40.00

Salat
Cordon bleu, Pommes frites
Eistorte

Menü 2 CHF 40.00

Salat
Tortelloni mit Spinat-Ricotta Füllung
an Tomatensauce
Eistorte

Anmelden bis am 10.03.2023 bei:

Judith Schweizer, Häfelfingerstrasse 2, Zeglingen, 079-236-52-72, ditli82@bluewin.ch



Bunter Liederstrauss

Gemischter Chor Rünenberg
Sonntag, 19. März 2023, 14.30 Uhr
im Gemeindesaal Rünenberg

Wir laden ein zu Kaffee und Kuchen
und unterhalten Sie mit fröhlichem Gesang



Frauenverein Rünenberg

Einladung zur Jahresversammlung

Freitag, 24. März 2023, 19.00h im Restaurant Löwen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letzten Jahresversammlung
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresbericht der Kassierin
6. Ehrungen
7. Neumitglieder
8. Tätigkeitsprogramm
9. Verschiedenes

Vor der Versammlung wird ein feines Nachtessen serviert.

Grüner Salat

Rinds-Stroganoff mit hausgemachten Spätzli Fr. 32.--

Oder **Vegimenu** Spätzlipfanne mit Gemüse Fr. 22.--

(bitte bei der Anmeldung erwähnen)

Dessert und Kaffee werden offeriert vom Frauenverein.

Anmeldung bitte bis spätestens Montag, **20. März 2023** an:

Susan Wagner Tel. 079 614 22 02 / susan.wagner@hispeed.ch

Eva Buser Tel. 061 981 58 46 / buser.eva@gmail.com

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand

Susan, Claudia, Nadja, Eva und Sandra

✂.....

Ich nehme an der Jahresversammlung vom 24. März 2023 teil.

Name : Vorname :



Liebe Gäste

ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Vittorio Conte, ich bin 31 Jahre alt und wohne in Böckten.

Meinen Beruf, meine grosse Leidenschaft – kochen - Menus kreieren - Gäste glücklich machen, übe ich mit grosser Freude und Erfolg aus, was mir einen Michelin Stern und 14 Gault Millau Punkte einbrachte.

Aufgewachsen bin ich in einem kleinen, italienischen Dorf in der Region Kampanien und habe schon als Kind viel Zeit in der Metzgerei bei meinem Grossvater verbracht. In der „Scuola internazionale di Cucina Italiana“, ALMA, habe ich meine Ausbildung absolviert.

Meinen Traum, Gäste im eigenen Restaurant zu empfangen, kann ich nun im Rössli in Zeglingen verwirklichen. Ich möchte ein familiäres, überschaubares Restaurant, betreiben. Meinen Gästen möchte ich sowohl ein köstliches Gourmet Menue am Abend, wie hausgemachte Gerichte à la carte über Mittag und Abend anbieten.

Mein Team und ich freuen uns, im Rössli in Zeglingen Ihre Gastgeber zu sein.

Am Freitag 3. März 2023 ab 18.00 sind wir bereit und freuen uns, Sie bei uns willkommen zu heissen.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: Küche 12:00 bis 14:00, 18:00 bis 21.30 Uhr

Samstag: Küche 18:00 bis 21:30 Uhr

Sonntag und Montag bleibt das Restaurant geschlossen

www.roessli-vittorioconte.com

Tel. 061 981 51 51

Vittorio Conte und Team

Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgebracht werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren;
- Fachhochschulen;
- Fachschulen;
- Höhere Fachschulen;
- Maturitätsschulen;
- Schulen für Allgemeinbildung;
- Universitäten;
- Vollzeitberufsschulen.

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen mit Baselbieter Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz.

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und EU-Bürgerinnen und -Bürger (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

Bewerbung / Formulare

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen sind auf einem besonderen Formular, das bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal (Telefon: 061 552 79 99), bezogen werden kann, vollständig ausgefüllt innerhalb der vorgeschriebenen Frist (s. «Eingabefristen») der Steuerbehörde bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern des Bewerbers oder der Bewerberin einzureichen. Von dieser wird sie nach Kontrolle der Angaben auf der ersten Seite und Eintrag der elterlichen beständigen Kindsalimente beigelegt werden.

Im Jahr 2023 wird voraussichtlich neu die Möglichkeit der elektronischen Gesuchseinreichung geschaffen. Näheres wird zu gegebener Zeit mitgeteilt werden.

Beilagen

Wer sich zum ersten Mal um Ausbildungsbeiträge bewirbt, hat dem Anmeldeformular das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule oder das zuletzt erworbene Abschlusszertifikat oder -diplom beizulegen. Besteht ein Lehr- oder Ausbildungsvertrag, so ist davon ebenfalls eine Kopie mit einzureichen. Zwingend ist auf dem Anmeldeformular die Sozialversicherungsnummer anzugeben. Sind die Eltern der sich bewerbenden Person gerichtlich getrennt oder geschieden, so muss ein Auszug aus dem entsprechenden Urteil mit Angaben über eine allfällige Kindszusprechung sowie über die gerichtlich bestätigten Kindsalimente beigelegt werden.

Personen ohne Schweizer Bürgerrecht müssen eine Kopie der Niederlassungsbewilligung beziehungsweise der Aufenthaltsbewilligung beifügen, anerkannte Flüchtlinge eine Kopie des sie betreffenden Asylentscheids mit Angaben über die Kantonszuweisung.

Bezieht sich das Erstgesuch auf eine Zweitausbildung, also eine Ausbildung in einer anderen als der angestammten Berufsrichtung, so ist dies zudem der Kommission für Ausbildungsbeiträge gegenüber schriftlich und belegt zu begründen.

Eingabefristen

Gestützt auf § 16 Absatz 2 des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge werden für die Einreichung der Gesuche folgende Termine festgelegt, wobei der Zeitpunkt der Einreichung bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern massgeblich ist:

1. Auf den 28.02.2023 haben Gesuche für das Lehrjahr 2022/23 einzureichen:

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2022 angetreten haben, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr ihre Lehre begonnen haben.

2. Auf den 30.04.2023 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Januar, Februar, März oder April 2023 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

3. Auf den 31.08.2023 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Mai, Juni, Juli oder August 2023 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

4. Auf den 31.10.2023 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten September, Oktober, November oder Dezember 2023 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

5. Auf den 29.02.2024 haben Gesuche für das Lehrjahr 2023/24 einzureichen:

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2023 antreten werden.

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Endtermine für die Abgabe des Formulars bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern beziehungsweise des massgeblichen Elternteils; wir empfehlen dringend eine frühzeitige Einreichung, da auf verspätete Anmeldungen nicht eingetreten werden kann.

Bisherige Bezüger und Bezügerinnen von Ausbildungsbeiträgen

Da die Prüfung der Stipendienberechnung pro Ausbildungsjahr vorgenommen wird, müssen auch Personen, die im Vorjahr einen Ausbildungsbeitrag zugesprochen erhalten haben, ein Erneuerungsgesuch stellen; es besteht kein Automatismus.

Auskünfte und weitere Informationen

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Telefon: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal. Weitere aktuelle Hinweise zu Ausbildungsbeiträgen des Kantons Basel-Landschaft finden Sie im Internet unter: <http://stipendien.bl.ch>, die Mailadresse lautet: stipendien@bl.ch.

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Berufsbildung, Mittelschulen und Hochschulen
Ausbildungsbeiträge

AB 2023: E-TAX BL – STEUERN ONLINE

Der Kanton Basel-Landschaft stellt bei der Steuererklärung um: EasyTax BL gehört der Vergangenheit an. Neu ermöglicht E-Tax BL die vollständige Erfassung und die unterschriftsfreie Einreichung der Steuererklärung auf elektronischem Weg. Ein Ausdruck ist nicht mehr erforderlich. Mit der Einführung von E-Tax BL erhalten die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler ihren Zugangscode zur Online-Steuererklärung. Mit der neuen Steuerdeklarationslösung macht das Baselbiet einen weiteren Schritt in Richtung digitale Transformation.



E-TAX BL LÖST EASYTAX AB

Steuerpflichtige im Kanton Basel-Landschaft können ihre Steuererklärung ab Februar 2023 mit E-Tax BL komplett online ausfüllen und einreichen.

Die bisherige Steuerdeklarationslösung EasyTax hat nach 25 Jahren das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und wird ersetzt. Die Steuerverwaltung des Kantons Basel-Landschaft macht damit einen weiteren Entwicklungsschritt im Rahmen ihrer Digitalisierungsstrategie.

EINFACH, ...

Nach der Registration führt E-Tax BL die Steuerpflichtigen mit verschiedenen Eingabemasken Schritt für Schritt durch die Steuererklärung. Auf jeder auszufüllenden Seite finden sich die notwendigen Erläuterungen aus der Wegleitung. Die Daten von EasyTax aus dem Vorjahr können in die Online-Steuererklärung übernommen werden.

... SCHNELL ...

Die erforderlichen Belege, die mit der Steuererklärung einzureichen sind, werden elektronisch mitgeschickt. Mit Hilfe einer Scan-App auf dem Smartphone werden die Steuerbelege schnell und unkompliziert fotografiert, hochgeladen und mit der Steuererklärung verknüpft.



In der Eingabemaske von E-Tax BL können Sie die Erklärung nach Themen sortiert erfassen.

... UND SICHER

Um dem Datenschutz vollumfänglich gerecht zu werden, erfolgt die Erfassung der Steuerangaben auf Basis einer Zwei-Faktoren-Authentifizierung. Ein Zugangscode ersetzt die persönliche Unterschrift und ermöglicht die Freigabe durch die steuerpflichtigen Personen. Die Daten werden verschlüsselt auf einem Server des Kantons Basel-Landschaft gespeichert.

BEWÄHRTE LÖSUNG

Der Baselbieter Regierungsrat hat sich mit E-Tax BL für eine webbasierte Standard-Lösung der Firma Ringler Informatik AG entschieden. Damit setzt der Kanton auf eine bewährte Steuerdeklarationslösung, die schon in verschiedenen Kantonen eingesetzt wird, die datenschutzrechtlichen Anforderungen erfüllt und barrierefrei zugänglich ist.

PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG

Was schon bei EasyTax sehr geschätzt war und stark genutzt wurde, wird auch bei der neuen Lösung E-Tax BL angeboten: Eine rasche und professionelle Unterstützung.

Wer ein Problem mit der neuen Steuerdeklarationslösung oder eine Frage dazu hat, wird vom bestens eingespielten und professionellen Support der Firma Ringler betreut, per Telefon oder per E-Mail. Die Firma profitiert dabei von vielen Erfahrungen aus anderen Kantonen.

Wer eine Frage zum Steuersystem hat – zum Beispiel zu einem Steuerabzug, findet direkt bei der Steuerverwaltung die gewünschte Unterstützung. E-Tax BL ist wirklich einfach, schnell und sicher.

Erklärfilme und weitere Informationen finden Sie auf der Website des Kantons steuern.bl.ch/etax



DIE VERWALTUNG AUF DEM WEG DER TRANSFORMATION

Die Begriffe Digitalisierung respektive digitale Transformation beschreiben einen grundlegenden Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft, der durch digitale Technologien vorangetrieben wird. Im Alltag wirkt sich dieser Wandel auf das Konsum-, Informations- und Kommunikationsverhalten der Menschen aus. Ein grosser Teil der Bevölkerung ist täglich online und nutzt das Internet, um Produkte zu bestellen, sich zu informieren oder mit anderen zu kommunizieren. Smartphones ermöglichen den ortsunabhängigen Zugriff auf digitale Angebote rund um die Uhr. In der Wirtschaft entstehen auf der Basis digitaler Technologien neue Produkte und Geschäftsmodelle. Digitale Plattformen bringen weltweit auf einfache Weise Konsumentinnen, Anbieter, Produzentinnen und Lieferanten direkt zusammen. Intelligente Geräte werden digital vernetzt und regeln selbstständig diverse Anwendungsbereiche. Prozesse werden mit Hilfe von Robotern und Systemen künstlicher Intelligenz automatisiert und rationalisiert. Daten werden im Zuge dieser Entwicklungen zunehmend zum Rohstoff der digitalen Wirtschaft.

Dem Megatrend Digitalisierung kann sich auch die öffentliche Verwaltung nicht entziehen. Die Adressaten staatlicher Leistungen erwarten, dass Verwaltungsgeschäfte einfach und zeitsparend über das Internet abgewickelt werden können. Die medienbruchfreie Bearbeitung der Geschäfte ermöglicht eine effizientere und schnellere Leistungserbringung durch Verwaltungsmitarbeitende. Digitalisierung und Automation von Routinegeschäften erlauben den effektiveren Einsatz von zunehmend knappen Ressourcen sowie eine Beschleunigung der Durchlaufzeiten. Die Verwaltung des Kantons Basel-Landschaft muss sich daher frühzeitig und proaktiv mit der Digitalisierung auseinandersetzen, um die damit verbundenen Chancen unter Berücksichtigung möglicher Risiken zu nutzen.

Die Verwaltung des Kantons Basel-Landschaft will sich langfristig zu einer agilen Dienstleistungsorganisation entwickeln, welche den Anforderungen des technologischen Wandels gerecht wird und mit künftigen Entwicklungen Schritt halten kann. Dies hat zur Konsequenz, dass die kantonale Verwaltung zukünftig

- bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und bei der Kommunikation mit der Bevölkerung, den Unternehmen und anderen Institutionen konsequent auf digitale Technologien und Verfahren setzt;
- bei der Gestaltung von Leistungen mit Dienstleistungscharakter die Anliegen der Bevölkerung und der Unternehmen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben in den Mittelpunkt stellt und
- den Mitarbeitenden ein motivierendes und modernes Arbeitsumfeld bietet, das auf Vertrauen und Eigenverantwortung setzt und neue Arbeitsformen auf der Basis digitaler Technologien aktiv fördert.